

# **Dringlichkeitsantrag: Humanität und Ordnung: für eine anpackende, pragmatische und menschenrechtsbasierte Asyl- und Migrationspolitik**



49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller\*in: Beate Müller-Gemmeke (KV Reutlingen)

## **Änderungsantrag zu D-02**

### **Von Zeile 99 bis 105:**

Wir wollen, dass Schutzsuchende **schnellstmöglich ab dem ersten Tag** eine Arbeit aufnehmen können. Unternehmen suchen händeringend nach Mitarbeiter\*innen und Arbeitskräften, während es für viele Geflüchtete noch schwierig, für manche sogar verboten ist, eine Arbeit aufzunehmen. Denn wenn Arbeitgeber\*innen und Geflüchtete sich einig sind, sollte der Staat **Arbeit nicht mit unnötiger Bürokratie im Weg stehen verbieten**. Wer hierher kommt, sollte seinen Lebensunterhalt auch **schnell** selbst bestreiten können, **sobald es möglich ist**. Das entlastet die öffentlichen Kassen, leistet einen Beitrag im Kampf gegen den Fach- und Arbeitskräftemangel – und fördert frühzeitig Integration und Teilhabe.

## **Begründung**

mündlich

## **weitere Antragsteller\*innen**

Stephanie Aeffner (KV Pforzheim und Enzkreis); Mareike Blümle (KV Karlsruhe-Land); Sebastian Martin Lederer (KV Fürstenfeldbruck); Sabine Hebbelmann (KV Odenwald-Kraichgau); Finn Schwarz (KV Tübingen); Benjamin Bauer (KV Karlsruhe); Leon Kuderer (KV Ortenau); Pauline-Sophie Dittmann (KV Tübingen); Sarah Heim (KV Stuttgart); Horst Schiermeyer (KV Görlitz); Thomas Hentschel (KV Rastatt/Baden-Baden); Rüdiger Tonojan (KV Emmendingen); Bernhard Herrmann (KV Chemnitz); Kathrin Henneberger (KV Mönchengladbach); Marcel Emmerich (KV Ulm); Jamila Schäfer (KV München); Angelica Schieder (KV Berlin-Kreisfrei); Wilfried Weisbrod (KV Kurpfalz-Hardt); Karoline Otte (KV Northeim/Einbeck); sowie 41 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.